



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause,
Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 17/378

Förderung der durchwachsenen Silphie als Bio- gassubstrat

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass der Absatz 1
wie folgt umformuliert wird:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Aus-
schuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
zeitnah über das laufende Projekt in Bayreuth zu
berichten, bei dem Landwirte mit Biogasanlagen
in einem Modellversuch beim Anbau und Einsatz
der durchwachsenen Silphie unterstützt werden.

Der erste Satz des Absatzes 2 wird wie folgt er-
gänzt:

Nach den Worten „zu prüfen“ werden die Worte
„und im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten zeitnah zu berichten“ eingefügt.

Berichterstatter: **Ulrich Leiner**
Mitberichterstatter: **Anton Kreitmair**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernäh-
rung, Landwirtschaft und Forsten federführend
zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt
und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag
in seiner 5. Sitzung am 12. Februar 2014 be-
raten und einstimmig mit den in I. enthal-
tenen Änderungen Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanz-
fragen hat den Antrag in seiner 15. Sitzung am
26. Februar 2014 mitberaten und einstim-
mig in folgender Fassung Zustimmung emp-
fohlen:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, im
Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten zeitnah über das laufende Projekt in
Bayreuth zu berichten, bei dem Landwirte mit
Biogasanlagen in einem Modellversuch beim
Anbau und Einsatz der durchwachsenen
Silphie unterstützt werden.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, zu prü-
fen und im Ausschuss für Ernährung, Land-
wirtschaft und Forsten zeitnah zu berichten,

- ob im Rahmen vorhandener Stellen und
Mittel eine finanzielle Förderung der Erst-
bepflanzung von Äckern mit der durch-
wachsenen Silphie im Rahmen des Kultur-
landschaftsprogramms möglich ist; hierbei
ist auch die Möglichkeit von Mitnahmeef-
fekten und Doppelförderungen zu untersu-
chen,
- in wie weit die Anlage von Kulturen der
durchwachsenen Silphie Vorteile beim
Erosionsschutz bietet und damit analog
der Winterbegrünung gefördert werden
könnte,
- in welcher Höhe die Fördersätze liegen
müssten, um als Alternative zum Biogas-
mais akzeptiert zu werden.“

Angelika Schorer
Vorsitzende